Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09263503

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Dieskaustraße 28

Gem. * Fl-stck. * Flur Kleinzschocher * 295

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung sowie Hinterhaus; mit Tordurchfahrt, mit Läden, Klinkerfassade, Hinterhaus mit Putzfassade, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

In Personalunion als Bauherr, Entwurfsfertiger und Ausführender fungierte der Plagwitzer Zimmermann Ernst Pfefferkorn für ein 1874 geplantes zweigeschossiges Wohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoß und Laden. Am Silvestertag des Jahres 1901 werden Entwürfe für ein Vorderwohn- und ein Hintergebäude durch Zimmermann Friedrich Ernst Pfefferkorn eingereicht, für welche der bauleitende Architekt Richard Müller verantwortlich zeichnet. Im Mai liegen Tekturen bezüglich eines Ladeneinbaues vor; die Ausführung erfolgt durch Maurermeister Richard Rammelt aus Kleinzschocher bis Dezember 1902. Das zunächst nicht genehmigte Hofgebäude entsteht hauptsächlich 1903. Von Besonderheit zeugt der Umstand, dass die Bewohner des Hofgebäudes Toiletten im Vorderhaus zu nutzen hatten, da hier zehn Toiletten für nur acht Wohnungen zur Verfügung standen. 1947 Bauantrag für den Wohnungsausbau des Dachgeschosses im Vorderhaus „in Selbsthilfe“ nach Planung des Architekten Erich Roesner. 1998 Vorhaben Sanierung, Modernisierung und Balkonanbau für das Mietshaus.
Der noch von gründerzeitlicher Bauauffassung geprägte Bau mit Rhythmisierung der Fassade durch unterschiedliche Fensterverdachungen hauptsächlich in der Mittel- und den Seitenachsen. Modern hingegen sind die geschwungenen, mit Riefen versehenen Konsolen im Traufbereich, unter den Fensterverdachungen und als Schlusssteine in den Fensterbögen des dritten Obergeschosses. Ehemals drei, heute noch zwei Läden. Im Hofgebäude zwei Wohnungen mit zwei Stuben, Kammer und Küche im Obergeschoß und nur einer Stube im Parterre, da hier ein Raum zur Waschküchennutzung vorgesehen war.
LfD/2008

Datierung 1901-1902 (Mietshaus); 1902-1903 (Hinterhaus = Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09263503 A**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung

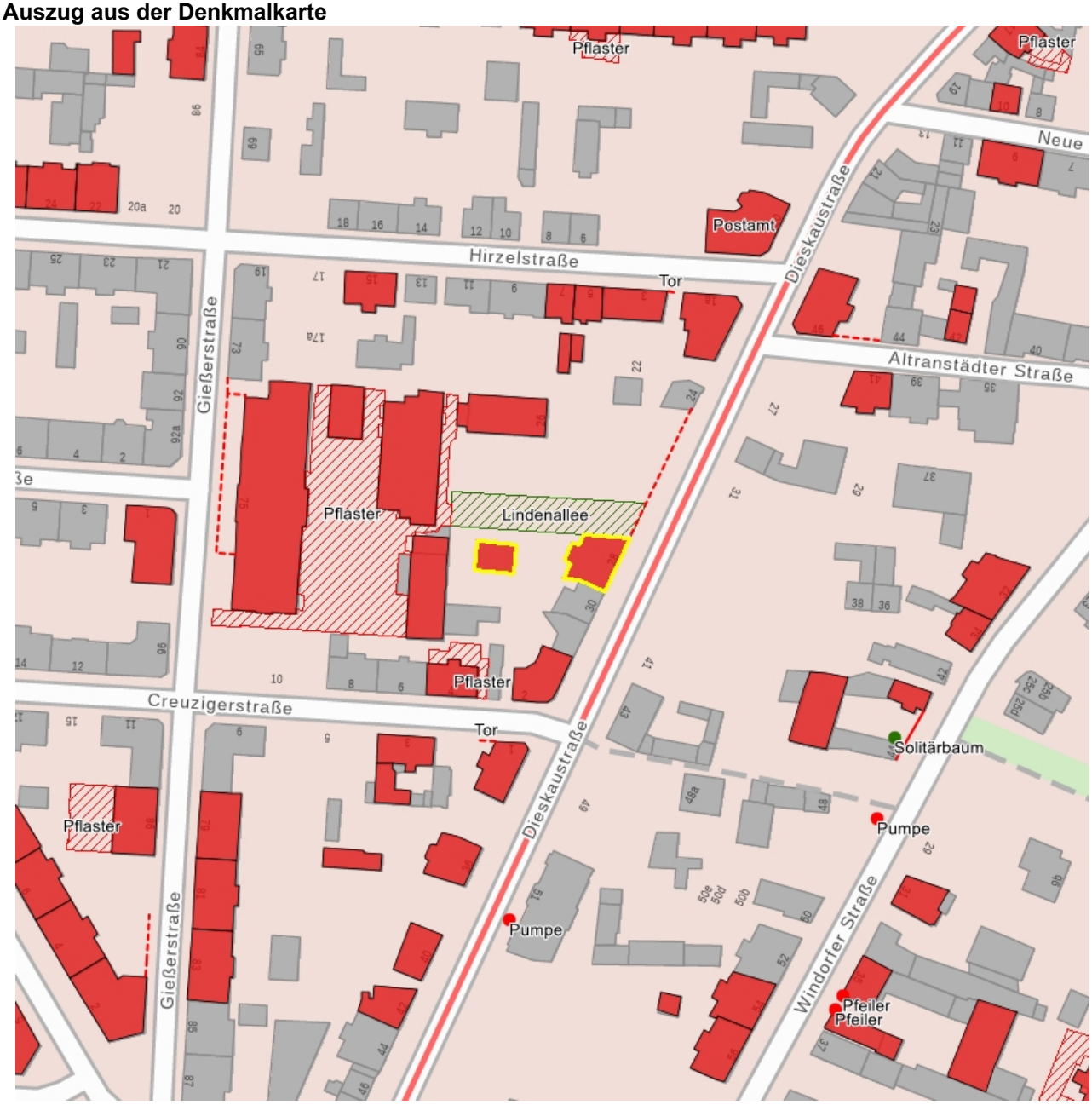


Fotonummer **F 09263503 B**
Aufnahmejahr 2022
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung



Fotonummer **F 09263503 C**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.